

# Jahreshauptversammlung der Liedertafel

## Hans Amann übernimmt Vereinsvorsitz – Suche nach neuem Probenlokal geht weiter

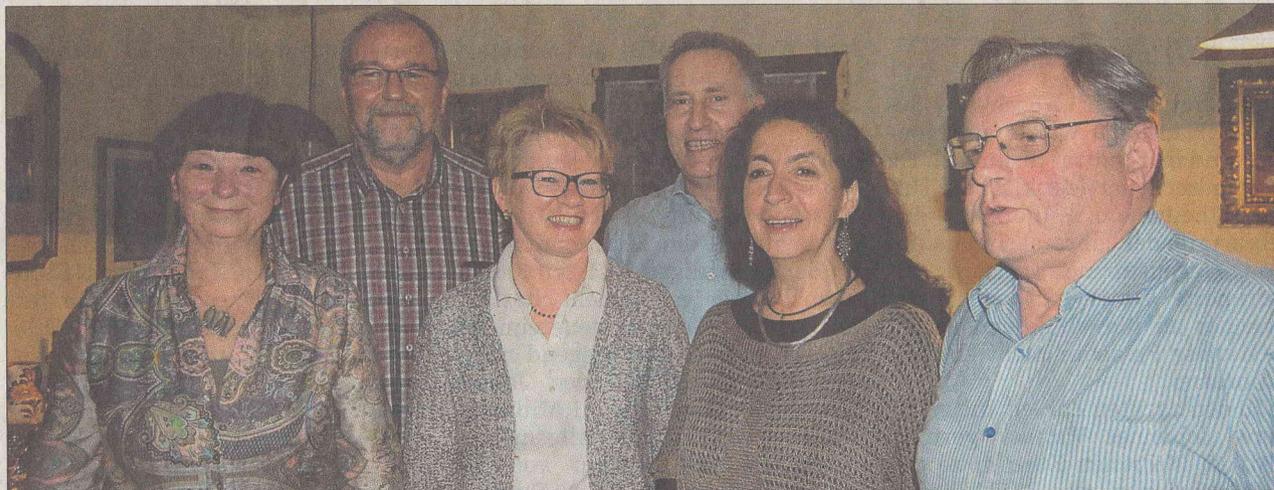
Von Daniel Cunz

**Moosburg.** Hans Amann folgt Lutz Popp als Vorsitzender nach: Bei der Jahreshauptversammlung der Liedertafel am Dienstagabend im Vereinslokal „Zum Boban“ stand unter anderem die Neuwahl der Vorstandschaft auf der Tagesordnung. Zudem war die weiterhin andauernde Suche nach einer neuen Unterkunft zum Proben ein wichtiges Thema.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Franz Popp gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder in einer gemeinsamen Gedenkminute. Im Vorstandschaftsbericht ließ Popp die Aktivitäten der Liedertafel im vergangenen Vereinsjahr Revue passieren. Dazu zählten die Teilnahmen am Stimmbildungsseminar und am Chorfestival Hallertau sowie das Herbstkonzert in der Stadthalle im November und die Jahresabschlussfeier in Buch. Das erst kürzlich stattgefundene Frühlingskonzert in der Volkshochschule wertete Popp als einen besonderen Erfolg.

Franz Kneilling legte anschließend Rechenschaft über die Finanzen ab. Es konnte ein Überschuss von 830 Euro erwirtschaftet werden. Besonders erfreulich war der Ertrag aus dem Herbstkonzert. Die Einnahmen aus dem Frühlingskonzert waren zu diesem Zeitpunkt noch unbekannt. Kneilling ging außerdem auf das Dauerbrandthema der Liedertafel ein: die Suche nach einem neuen Probenlokal.

Die zweckgebundenen Rücklagen zur Kostendeckung erfordern den Nachweis, dass sich der Verein weiterhin um einen neuen Probenraum bemüht – was er auch händierend



Der scheidende Vorsitzende Lutz Popp (hinten r.) mit der neuen Vorstandschaft (v.l.) Dr. Barbara Förster, Hans Amann, Johanna Krämer, Chorleiterin Tatjana Leikina und Franz Kneilling. Nicht anwesend war Gabriela Kaspar. (Foto: dc)

tut. Einige der besichtigten Räumlichkeiten sind schlicht zu klein oder zum Proben ungeeignet.

Für großen Diskussionsbedarf sorgte das Bemühen des Vereins um die Nutzung des leerstehenden Raumes der Heimatvertriebenen, die allerdings per Stadtratsbeschluss nun doch nicht möglich ist. Aus diesem Grunde muss der Verein weiter nach einer Räumlichkeit suchen. Interimsweise nutzt die Liedertafel die Aula der Anton-Vitzthum-Grundschule, was aufgrund der mangelhaften Akustik aber ungünstig ist. Problematisch sei zudem, dass der Konzertflügel derzeit nicht zur Verfügung steht, da er im Dachgeschoss des Elisabethenheims abgestellt ist und der dortige Aufzug defekt ist.

Der Bericht der Rechnungsprüfung bescheinigte dem Schatzmeister ordnungsgemäßes und sauberes

Arbeiten und beantragte daher die Entlastung der Vorstandschaft, welche von den Mitgliedern einstimmig ohne Gegenstimmen angenommen wurde.

Anschließend stand die Neuwahl der Vorstandschaft auf dem Programm. Vorsitzender Lutz Popp, der sich nicht mehr zur Wahl stellen möchte, bedankte sich bei seinen Kollegen für die gute Zusammenarbeit sowie bei allen Mitgliedern und Helfern. Sorgen bereite Popp allerdings der „Bass-Schwund“ im Verein. Knapp zehn Basstimmen habe der Verein in letzter Zeit verloren. Per Handabstimmung wählten die Mitglieder einstimmig ohne Gegenstimmen Hans Amann zum neuen Vorsitzenden, Bärbel Förster zur zweiten Vorsitzenden, Johanna Krämer zur Schriftführerin und Franz Kneilling zum Kassier.

Tatjana Leikina bedankte sich in ihrem Bericht aus der Chorleitung bei Lutz Popp für seine Arbeit. In dessen Zeit als Vorsitzender sei „viele besser“ geworden. Für die Mitglieder und die Sänger hatte sie viel Lob für ihr Engagement und motivierende Worte übrig. Leikina bedankte sich bei allen für ihr Verständnis, ihre Mitarbeit, Freude und Offenheit.

Abschließend zeigte der Kassier Kneilling noch die voraussichtlichen Termine und Veranstaltungen der Liedertafel auf: am 12. November wird das Chorwochenende in der Kegelhalle stattfinden, am 26. November ist das Herbstkonzert, am 10. Dezember das Christkindlmarkt-Singen sowie nächstes Jahr am 5. Mai das Frühlingskonzert und am 25. November abermals das Herbstkonzert.